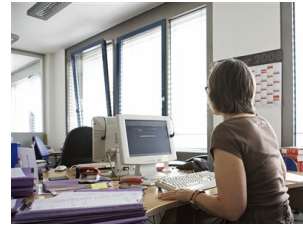


Rechtsfachwirt/in

Berufstyp	Weiterbildungsberuf: Fachwirt/in
Weiterbildungsart	Weiterbildungsprüfung nach bundesweit einheitlicher Regelung Teilnahme an Vorbereitungslehrgängen nicht verpflichtend
Weiterbildungsdauer	Unterschiedlich, 1-2 Jahre - je nach Bildungsanbieter und Unterrichtsform (Teilzeit/Fernunterricht)



■ Aufgaben und Tätigkeiten

Rechtsfachwirte und Rechtsfachwirtinnen organisieren und optimieren den Arbeitsablauf in einer Anwaltskanzlei, leiten das betriebliche Rechnungswesen und übernehmen Aufgaben in der Personalführung wie die Einsatzplanung der Mitarbeiter/innen. Auch bei der beruflichen Aus- und Weiterbildung des Fachkräftenachwuchses wirken sie mit. Aufgrund ihrer Rechtskenntnisse können sie selbstständig insbesondere Vollstreckungsangelegenheiten unter Berücksichtigung des jeweiligen materiellen Rechts bearbeiten sowie Rechtsbehelfe und Rechtsmittel vorbereiten, z.B. Berufung, Revision oder Einspruch.

Vor allem in größeren Kanzleien übernehmen Rechtsfachwirte und Rechtsfachwirtinnen qualifizierte Sachbearbeitertätigkeiten im anwaltlichen Aufgabenfeld und treten zudem als Mittler/in zwischen dem rechtsuchenden Bürger bzw. Mandanten und dem Anwalt bzw. der Anwältin auf. Auf diese Weise entlasten Rechtsfachwirte und Rechtsfachwirtinnen den Rechtsanwalt bzw. die Rechtsanwältin bei deren Arbeit.

■ Arbeitsbereiche und -orte

Beschäftigungsbetriebe:

Rechtsfachwirte und -fachwirtinnen finden Beschäftigung in Rechts- oder Patentanwaltskanzleien.

Arbeitsorte:

Rechtsfachwirte und -fachwirtinnen arbeiten in erster Linie

- in Büroräumen
- in Besprechungsräumen

■ Voraussetzungen

Voraussetzung für die Zulassung zur Weiterbildungsprüfung sind in der Regel die Abschlussprüfung als Rechtsanwaltsfachangestellte/r, Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte/r, Notarfachangestellte/r oder Patentanwaltsfachangestellte/r und eine mindestens zweijährige einschlägige Berufspraxis.

■ Inhalte der Weiterbildung

Die Inhalte können je nach Bildungsanbieter variieren.

- Büroorganisation und Verwaltung (z.B. betriebliches Rechnungswesen, betriebliche Steuerung, Kosten-Nutzen-Analyse)
- Personalwirtschaft und Mandantenbetreuung (z.B. Personalführung und -entwicklung, Sachstandsaufnahme, Kollisionskontrolle)
- Mandatsbetreuung im Kosten-, Gebühren- und Prozessrecht (z.B. gerichtliche Mahnverfahren, Streitverfahren, Verfahrensgesetze)
- Mandatsbetreuung in der Zwangsvollstreckung (z.B. Vollstreckungsschutz und Vollstreckungsabwehr, öffentliches und privates Recht)

Rechtsfachwirt/in

■ Weitere Informationen



Berufe – aktuell, umfassend, multimedial



Bildung – Beruf – Arbeitsmarkt: Selbstinformation zu allen Themen an einem Ort



www.arbeitsagentur.de – Bei den **Dienststellen vor Ort** (Startseite) kann man z.B. einen Termin für ein Beratungsgespräch vereinbaren.

